

# logit.syncreon beflügelt eigenen Service durch Couplink-Telematik couplinkyourservice punktet erneut im Anwendertest

Entscheidung für couplinkyourservice erwies sich im Praxistest beim Anwender schnell als richtig / Jährliche „Verbesserungsrunden“ passen das Telematik-System an immer neue Anforderungen an

Hamburg, August 2013 (msc). „Zeit ist Geld“ ist für viele Unternehmen mehr als nur eine Binsenweisheit und wiegt oftmals schwerer, als man vermuten würde. Logistikunternehmen gehören dazu. Wer bundesweit oder gar auf verschiedenen Kontinenten aktiv ist, kann es sich heute nicht mehr leisten, es „gemütlich angehen zu lassen“. Doch wer mit hohem Personaleinsatz versucht, Schnelligkeit zu gewährleisten, zahlt an anderer Stelle drauf. Ratsam sind also Lösungen, die die Mitarbeiter entlasten und dennoch effektive Arbeit ermöglichen. Telematik heißt in so manchem Fall das Zauberwort. Unter den vielen verschiedenen Angeboten muss man allerdings erst einmal das für die eigene Firma passende finden.

Das Unternehmen logit.syncreon hat allein in Deutschland zehn Niederlassungen. Partnerstandorte finden sich weltweit. logit.syncreon fungiert als Logistikanbieter für High-tech-Lösungen, ist aber nicht nur für den reinen Transport zuständig, sondern die Mitarbeiter konfigurieren, installieren und reparieren auch die Produkte der Kunden. Daher muss das Fahrpersonal auch technisch fit sein, erläutert IT-Manager Oliver Dreeßen die besonderen Anforderungen. So müsse etwa ein Kopierer nicht nur geliefert, sondern auch in Betrieb genommen werden können. Die Kunden erwarten Schnelligkeit vom Unternehmen, daher war es wichtig, mit relativ simplen Mitteln Angaben wie Tour- und Sendungsdaten auf einfach zu bedienende Geräte zu übertragen. „Da sehen wir dann, ob es schon eine Rückmeldung vom Fahrer gegeben hat, ob er angekommen ist oder ob es Probleme gibt“, sagt Dreeßen.

## Schneller und erfolgreicher Einstand des neuen Systems

Einige Anbieter von entsprechender Software hat er getestet, geblieben ist er bei couplinkyourservice der Couplink Group. „Die anderen waren sehr viel teurer“, erinnert sich Dreeßen. „Jetzt hat der Kunde sofort die Rückmeldung.“ Unverzüglich lässt sich etwa angeben, ob es eine Fehl-anfahrt gegeben hat: Sekunden

bereits absehen, dass das Couplink-System auf die Anforderungen bei logit.syncreon passe. Die Entscheidung für Couplink hat Dreeßen nicht bereut:

Inzwischen gibt es jedes Jahr eine „Verbesserungsrunde“, in der die Software weiter spezialisiert wird. Auch zu Beginn habe das System schon viele Funktionen geboten, mittlerweile seien es natürlich noch viel mehr:

## Wichtige Informationen aus dem System: nicht nur für die Verwaltung

Bald war klar, dass die Entscheidung für couplinkyourservice richtig war. Die Daten sind derart abgebildet, „dass der Fahrer damit auch etwas anfangen kann“. Beispielsweise könne der Fahrer nun bei einem Servicetermin sehen, dass es sich um zwei Sendungen handele, eine Anlieferung und eine Abholung, aber nur um einen einzigen Auftrag vor Ort. „Der Fahrer muss sehen können, dass die Sendungen zusammengehören.“ Früher lief der Austausch solcher Informationen komplett manuell ab, Rückmeldungen erfolgten telefonisch und dann auch nur, wenn etwas nicht wie geplant gelaufen war. „Das wurde dann alles per Hand eingepflegt“, erinnert sich Dreeßen. „Jetzt hat der Kunde sofort die Rückmeldung.“ Unverzüglich lässt sich etwa angeben, ob es eine Fehl-anfahrt gegeben hat: Sekunden

später ist die Information beim Kunden. Zu den Leistungen von logit.syncreon gehört es beispielsweise auch, Kopiergeräte abzuholen und auch den Zählerstand abzulesen.

**Tester:** logit.syncreon, Hamburg  
**Kerngeschäft:** Logistik-Anbieter für Hightech-Lösungen

**Fuhrpark:** 150 Geräte im Einsatz  
**Wirkungskreis:** bundesweit an zehn Standorten vertreten, Partner weltweit

**Anforderungsprofil des Anwenders:** Der Kunde wünschte sich ein einfach zu bedienendes Gerät, auf das mit simplen Mitteln verschiedene Daten aufgebracht werden können, wie etwa Tourdaten und Sendungsdaten.



Die Couplink-Lösungen sind nicht an spezielle Hardware gebunden – daher können auch mobile Endgeräte wie Tablets problemlos zum Einsatz kommen. Bild: Couplink



Diese Geräte gehören zur Couplink-Lösung bei logit.syncreon und helfen dabei, die Abläufe schneller und transparenter zu gestalten. Bild: Intermed/Couplink

Die Daten gibt der Fahrer in das System ein und diese werden umgehend dem Kunden zur Verfügung gestellt. Vor einer Installation muss eine SMS versendet werden – auch das übernimmt das System. Das Personal lässt sich nun in der gesparten Zeit für andere, sinnvollere Aufgaben einsetzen.

## Vorteil: persönlicher Ansprechpartner und Vor-Ort-Service

Und wie war es, mit der neuen Software umzugehen? „Die Einführungsphase war sehr kurz“, findet Dreeßen. Es gab einen festen Ansprechpartner bei Couplink, auch dessen Erreichbarkeit bewertet Dreeßen als gut. Mitinhaber Jens Uwe Tonne sei für die Schnittstellenherstellung selbst zu logit.syncreon nach Hamburg gekommen.

Die sei nach zwei Tagen fertig gewesen. Mittlerweile ist der sogenannte Client, also das Programm, so eingerichtet und spezialisiert, „wie wir es gerne hätten“, berichtet Dreeßen.

Jedes Jahr treffen sich alle Beteiligten, um neue Anforderungen zu definieren und entsprechende Funktionen bzw. Anpassungen in das System zu implementieren. Erleichterungen bietet die Software nicht nur im Bereich der Fahrer, sondern auch bei den internen Mitarbeitern. Aufträge können schneller abgearbeitet werden, weil die Mitarbeiter sofort darüber informiert werden. Viele Posten der Kundenabrechnung sind im System vorhanden. Mit dem Client sei man auch einfacher in der Lage, auf Sonderwünsche einzugehen, berichtet Dreeßen.

## Fazit

Momentan läuft gerade wieder eine der Verbesserungsrounden, die Programmierung sei fast abgeschlossen, erzählt der IT-Manager. Die neue Version wird dann auf die anderen Clients aufgerollt, nach etwa einem Tag ist auch dieser Vorgang abgeschlossen. Das Unternehmen ist vollends zufrieden mit couplinkyourservice: „Es laufen bereits Planungen für eine erneute Ausweitung“, verrät Dreeßen.



Telematik ist seit Jahren schon erforderlich, um wettbewerbsfähig zu bleiben – besonders Transporteure und Logistiker wissen oftmals um diesen Vorteil. Bild: logit.syncreon